

123fahrschule

setzt positiven Trend fort

13.08.2025

123fahrschule erzielt im ersten Halbjahr 2025 vorläufig einen Umsatz von EUR 12,9 Mio. und ein EBITDA von EUR 0,98 Mio.

Köln, 13. August 2025 — Der Vorstand der 123fahrschule SE (ISIN: DE000A2P4HL9, "**Gesellschaft**") legt vorläufige, ungeprüfte Zahlen für das erste Halbjahr 2025 vor. Demnach erzielte die Gesellschaft einen Umsatz von EUR 12,9 Mio. und ein EBITDA von EUR 0,98 Mio. Damit stiegen sowohl Umsatz als auch Ergebnis im Vergleich zum ersten Halbjahr 2024 entsprechend den Ende Januar 2025 für das gesamte Geschäftsjahr 2025 publizierten vorläufigen Erwartungen weiter an.

Der Umsatz erhöhte sich gegenüber dem Vorjahresvergleichszeitraum um rund 17 %. Wesentliche Beiträge kamen aus der Fahrschulausbildung in den Klassen A und B sowie aus dem neuen Geschäftsbereich Fahrsimulatoren. Die in 2024 und im ersten Halbjahr 2025 eröffneten Standorte wirkten sich positiv auf Umsatz und Ergebnis aus.

Das EBITDA lag mit EUR 0,98 Mio. rund doppelt so hoch wie das bereinigte EBITDA des ersten Halbjahres 2024 (EUR 0,50 Mio.). Es zeigt sich klar, dass die in den letzten zwei Jahren angestoßenen Maßnahmen zur Verbesserung der Profitabilität im Ergebnis angekommen sind und die 123fahrschule Gruppe zunehmend ihre Skaleneffekte auch in Gewinne verwandeln kann.

Gleichwohl hat sich insbesondere das Unternehmenssegment Fahrsimulatoren in Deutschland weniger stark entwickelt als noch Anfang des Jahres erwartet. Trotz hohem Interesse am Thema ‚Simulatoren‘ zeigt sich bei deutschen Kunden/Fahrschulen derzeit eine abwartende Haltung, da der vom BMV anstehende Referentenentwurf zur Digitalisierung der Fahrschulausbildung – entgegen der

Erwartung der Fahrschulbranche – bislang nicht final veröffentlicht wurde. Der Vorstand geht davon aus, dass mit Vorlage des Entwurfs ein Nachholeffekt einsetzen wird, der sich aber voraussichtlich erst ab dem Geschäftsjahr 2026 maßgeblich in den Umsatzzahlen widerspiegelt. Der auf dieses Geschäftssegment entfallende Umsatz 2025 wird daher voraussichtlich niedriger ausfallen als geplant.

Für das Gesamtjahr 2025 plant der Vorstand dennoch weiterhin mit einer deutlich positiven Entwicklung bei Umsatz und EBITDA gegenüber dem Vorjahr 2024.

Der Halbjahresbericht 2025 wird am 10. September 2025 veröffentlicht.

Über die 123fahrschule SE

Die 123fahrschule SE (ISIN: DE000A2P4HL9, Ticker-Symbol: 123F, Primärmarkt Düsseldorf) ist eine im Jahr 2016 unter dem Namen 123fahrschule Holding GmbH gegründete, digital getriebene Fahrschulkette mit Fokus auf E-Learning. Die 123fahrschule SE hat sich auf die digitale Erweiterung der klassischen Führerscheinausbildung des deutschen Fahrschulmarktes spezialisiert. Die Kernkompetenz des Unternehmens liegt auf der digital unterstützten Ausbildung von Privatpersonen für die Führerscheinklasse im B-Segment. Mit bundesweit mehr als 60 Standorten ist die 123fahrschule bereits heute die größte Fahrschulkette im B-Segment und plant die weitere Expansion auf bis zu 200 Standorte in den nächsten Jahren.

Ihre Ansprechpartner: Boris Polenske, Dr. Andreas Günther

Kontakt: ir@123fahrschule.de, +49 221 1773570

Mehr Infos: <https://www.123fahrschule.de/investor-relations>

Diese Mitteilung enthält Aussagen, die sich auf den künftigen Geschäftsverlauf der 123fahrschule SE sowie auf künftige Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie "erwarten", "wollen", "antizipieren", "beabsichtigen", "planen", "glauben", "anstreben", "einschätzen", "werden" und "vorhersagen" oder an ähnlichen Begriffen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Vorstands der 123fahrschule SE, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs der 123fahrschule SE liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken und Ungewissheiten. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge der 123fahrschule SE (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Die 123fahrschule SE übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren, es sei denn, sie ist gesetzlich hierzu verpflichtet.